

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stiftung Bürgerliche Hospizien c/o Landeshauptstadt Mainz, Dezernat IV](#)
 Straße [Kaiserstr. 3-5](#)
 Plz, Ort [55116, Mainz](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail Intra@mag-mainz.de
 Internet
 Kontaktstelle [MAG - Mainzer Aufbaugesellschaft mbH](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [MAG_2026_1_Erkundung, Sondierung, Überprüfung v. Fundamenten \(LV07\) incl. Baustellen-/Wegesicherung](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Seniorenheim - Knebelscher Hof, Altenauer Gasse 7, 55116 Mainz](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort
[siehe Leistungsverzeichnis.](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Die Mainzer Aufbaugesellschaft \(MAG\) plant den "Knebelschen Hof", ein Gebäudeteil des Alten- und Wohnheims in Mainz, zu sanieren. Im Zuge der Sanierung soll das bestehende Wohnheim mit Einzelzimmern zu einzelnen Wohneinheiten umgebaut werden.](#)

[Belange des Denkmalschutzes sind bei den Arbeiten generell mit zu berücksichtigen.](#)

[Baustellenadresse:
 Seniorenheim - Knebelscher Hof
 Altenauer Gasse 7
 55116 Mainz](#)

[Die Reihenfolge der Sanierungsarbeiten ist wie folgt vorgesehen:
 - Abbruch und Entkernung im Innenbereich in den Geschossen EG bis DG.
 - Neugestaltung in einzelne Wohnbereiche.](#)

[Die Sanierungsarbeiten werden generell im laufenden Betrieb des Alten- und Wohnheimes ausgeführt. Für die Sanierungsarbeiten werden die Bereiche des Knebelschen Hof zu den übrigen Gebäudeteilen des Seniorenheimes abgeschottet.](#)

[Diese Leistungsbeschreibung erfasst nur die Erkundung, Sondierung, Überprüfung von Fundamenten \(LV 07\) incl. Baustellen- und Wegesicherung. Die weitere Neugestaltung erfolgt in einem späteren gesonderten Leistungsverzeichnis.](#)

[Parameter zum Gebäude:
 - Hauptgebäude 4- geschossig \(einschl. Dachgeschoss\), zzgl. KG
 - Seitenflügel 2- geschossig](#)

[Bauart:
 - Außenwände als Mauerwerksbau
 - Innen STB- Skelettkonstruktion mit Unterzug und Stützen
 - Innenwände in Trockenbau](#)

- Sohle und Decken aus Stahlbeton
- Dach Hauptgebäude als Sparrendach mit Kehlbalkenlage in Holzbauweise und Ziegeleindeckung
- Dach Seitenflügel als Flachdach mit Plattenbelag
- abgehängte Decken in den Geschossen
- Fassade als Putzfassade mit Steineinfassungen
- Holz Fenster- und Türelemente

Bauform und Gebäude-Abmessungen:
siehe beigefügte Planunterlagen.

Im Einzelnen wird auf das beigefügte Leistungsverzeichnis verwiesen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung 03.08.2026

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 15.09.2026

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Siehe Vergabeunterlagen.

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DZXMAKV/documents>

können angefordert werden unter:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 29.05.2026 um 12:00 Uhr

- Ablauf der Bindefrist **am 29.06.2026**
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DZXMAKV>
 Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
 siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) **Eröffnungstermin**
 Ort
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**
[Siehe Vergabeunterlagen.](#)
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
[Siehe Vergabeunterlagen.](#)
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) **Beurteilung der Eignung**
[Alle Angaben zu den Eignungskriterien, den Zuschlagskriterien sowie den Vertrags- und Ausführungsbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, die auf dem Deutschen Vergabeportal \(DTVP\) unter der in Abschnitt I\) genannten Adresse vollständig und kostenfrei abrufbar sind.](#)
- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**
 Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)
- | | |
|----------|---|
| Name | Vergabepflichtstelle Rheinland-Pfalz - Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau |
| Straße | Stiftstr. 9 |
| Plz, Ort | 55116, Mainz |
| Telefon | 06131 16-2546 |
| Fax | 06131 16-2295 |
| E-Mail | vergabepflichtstelle@mwwlw.rlp.de |
| Internet | https://mwwlw.rlp.de/themen/oeffentliche-auftraege-und-vergabe/nachpruefungsverfahren |

Sonstiges

Dieses Vergabeverfahren unterliegt der Nachprüfung durch die Vergabepflichtstelle Rheinland-Pfalz gemäß der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabepflichtstellen (NachprV) vom 26. Februar 2021, zuletzt geändert durch Landesverordnung vom 12. Juni 2024.

Bieter können bei vermuteten Verstößen gegen Vergabevorschriften vor Ablauf der Angebotsfrist eine Rüge gemäß § 5 Abs. 3 NachprV beim Auftraggeber erheben. Hilft der Auftraggeber nicht ab, kann die Vergabepflichtstelle angerufen werden. Der Zuschlag darf bis zur Entscheidung der Vergabepflichtstelle nicht erteilt werden.

Bekanntmachungs-ID: CXP4DZXMAKV